

den vollen Sieg des Sozialismus im Rahmen des gesamten Systems. Es wurde begründet, daß das kapitalistische Weltssystem infolge des Erstarkens des sozialistischen Weltsystems, des Zerfalls des Kolonialsystems und der Verschärfung der Widersprüche des Imperialismus in die dritte Etappe seiner allgemeinen Krise (-> *allgemeine Krise des Kapitalismus*) eingetreten ist, und zwar nicht im Ergebnis eines Weltkrieges. Das internationale Kräfteverhältnis, vor allem der bestimmende Einfluß des sozialistischen Weltsystems auf die internationale Entwicklung, bietet erstmalig reale Möglichkeiten, einen neuen Weltkrieg zu verhindern. Die E. hob hervor, daß der Imperialismus seinen räuberischen, aggressiven Charakter nicht verloren hat und die Gefahr von Kriegen erst mit dem Imperialismus endgültig überwunden ist. Der USA-Imperialismus wurde als Hauptbollwerk der Kräfte der Weltreaktion und Aggression, als Weltgendarm und Feind aller Völker, die westdeutsche Bundesrepublik als Hauptfeind der friedlichen Koexistenz, der Abrüstung und Entspannung in Europa charakterisiert. Die E. hob die Rolle der DDR als Vorposten des Sozialismus in Westeuropa und die Notwendigkeit ihres Schutzes als Pflicht aller sozialistischen Länder hervor. Die kommunistischen und Arbeiterparteien erklärten erneut den Kampf um die Erhaltung und Sicherung des Friedens, um die Durchsetzung der -> *friedlichen Koexistenz* zu ihrer wichtigsten Aufgabe. Von entscheidender Bedeutung dafür ist die Geschlossenheit des sozialistischen Weltsystems, die Stärke seiner Militärmacht, insbesondere die der UdSSR, sowie die Entwicklung der revolutionären Arbeiterbewegung in den kapitalistischen

Ländern, der nationalen Befreiungsbewegung und der Weltfriedensbewegung. Die E. stellte fest, daß das sozialistische Weltssystem in eine neue Etappe seiner Entwicklung eingetreten ist. Diese Etappe ist dadurch charakterisiert, daß die UdSSR mit dem Aufbau der materiell-technischen Basis des Kommunismus begonnen hat und die anderen sozialistischen Länder das Fundament des Sozialismus geschaffen haben und einige in die Periode des Aufbaus der entwickelten sozialistischen Gesellschaft eingetreten sind. Die E. verallgemeinerte die grundlegenden Gesetzmäßigkeiten der Beziehungen zwischen den sozialistischen Ländern in der neuen Etappe, die in der strikten Einhaltung der Grundsätze des Marxismus-Leninismus und des sozialistischen Internationalismus bestehen. Die sozialistischen Staaten vervollkommen auf der Grundlage der völligen Gleichberechtigung, des gegenseitigen Vorteils und der kameradschaftlichen Hilfe ständig ihre Zusammenarbeit. Die Einheit der kommunistischen Weltbewegung und der Völker der sozialistischen Länder, deren anerkannte Vorhut die KPdSU ist, ihre Treue zum Marxismus-Leninismus wurden als die Hauptquelle der Macht und Unbesiegbarkeit jedes sozialistischen Landes und des sozialistischen Weltsystems insgesamt bezeichnet.

Erklärung der Konferenz der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas „Für den Frieden und die Sicherheit in Europa“ - Karlovy Vary, April 1967: auf der vom 24. bis 26. 4. 1967 in Karlovy Vary tagenden Konferenz der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas angenommenes Aktionsprogramm „Für den Frieden und die Sicherheit in Europa“, das als